

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)

vom 09. Mai 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Mai 2017) und **Antwort**

Sozialpolitische Entwicklungen im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 (II)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg haben im Jahr 2016 Sozialhilfe nach dem SGB XII bezogen (bitte auflgliedern nach Gesamtzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 1.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 10.697 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Lichtenberg Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 3,78 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 1 zu entnehmen.

2. Wie haben sich die Ausgaben für Leistungen nach dem SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte auflgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 2.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 138.299.234,66 Euro für Leistungen nach dem SGB XII ausgegeben. Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von +5,62 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

Tabelle 1
Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII in Lichtenberg im Jahr 2016

Altersgruppe	insgesamt		Bevölkerung 2016
	2016	Quote ¹⁾	
unter 18	542	1,23%	44.235
18 bis unter 25	531	2,82%	18.844
25 bis unter 55	4.185	3,24%	129.283
55 bis unter 65	1.816	5,16%	35.215
65 und älter	3.623	6,52%	55.544
insgesamt	10.697	3,78%	283.121

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -
¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

Tabelle 2:
Ausgaben für Leistungen der Sozialhilfe nach dem SGB XII in Lichtenberg in den Jahren 2015 (Stand: 31.12.) und 2016 (Stand: 31.12. vorläufiger HH-Abschluß), in Euro

Ausgaben in Euro	2015	2016	Veränderung in %
SGB XII insgesamt	130.525.924,15	138.299.234,66	5,62
darunter:			
3. Kapitel	6.701.458,94	6.840.344,51	2,03
4. Kapitel	26.608.530,36	27.557.375,27	3,44
5. Kapitel*	23.442,87	938,37	-2.398,25
6. Kapitel	66.497.943,25	71.812.296,85	7,40
7. Kapitel	23.707.848,15	24.257.243,97	2,26
8. Kapitel	4.690.493,76	5.445.197,94	13,86
9. Kapitel	322.931,94	318.011,74	-1,55

(Datenquelle: SenFin Berlin - ProFiskal / Berechnung und Darstellung: SenSenIAS - III D -)

* ohne Leistungen der Krankenhilfe nach § 264 SGB V

Ohne Leistungen für eintägige Schul- und Kita-Ausflüge, ergänzende angemessene Lernförderung und gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen, Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege gemäß der §§ 34 und 34a SGB XII

3. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 des SGB XII (bitte aufschlüsseln nach Gesamtzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter?)

Zu 3.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 2.417 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirks Lichtenberg Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 0,85 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 3 zu entnehmen.

Tabelle 3
Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 3. Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr 2016

Altersgruppe	3. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	342	0,77%
18 bis unter 25	59	0,31%
25 bis unter 55	896	0,69%
55 bis unter 65	535	1,52%
65 und älter	585	1,05%
insgesamt	2.417	0,85%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -

¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

4. Wie haben sich die Ausgaben für Hilfen zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 des SGB XII für den Bezirke Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 4.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 6.840.344,51 Euro für Hilfen zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von +2,03 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

5. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von Leistungen für die Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung nach Kapitel 4 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 5.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 5.446 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirks Lichtenberg Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfänger-quote von 1,92 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 4 zu entnehmen.

Tabelle 4
Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 4. Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr 2016

Altersgruppe	4. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	-	0,00%
18 bis unter 25	133	0,71%
25 bis unter 55	1.938	1,50%
55 bis unter 65	1.088	3,09%
65 und älter	2.287	4,12%
insgesamt	5.446	1,92%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -
¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

Tabelle 5
Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 5. Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr 2016

Altersgruppe	5. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	5	0,01%
18 bis unter 25	-	0,00%
25 bis unter 55	-	0,00%
55 bis unter 65	1	0,00%
65 und älter	-	0,00%
insgesamt	6	0,00%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -
¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

6. Wie haben sich die Ausgaben für die Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung nach Kapitel 4 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 6.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 27.557.375,27 Euro für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von +3,44 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

7. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von Hilfen zur Gesundheit nach Kapitel 5 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 7.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 6 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Lichtenberg Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 0,00 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 5 zu entnehmen.

8. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen zur Gesundheit nach Kapitel 5 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 8.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 938,37 Euro für Hilfen zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von -2.398,25 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

9. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von Eingliederungshilfen für behinderte Menschen nach Kapitel 6 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 9.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 3.118 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Lichtenberg Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 1,10 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 6 zu entnehmen.

Tabelle 6
Empfänger/Empfängerinnen von
Leistungen der Sozialhilfe nach dem 6.
Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr
2016

Altersgruppe	6. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	249	0,56%
18 bis unter 25	272	1,44%
25 bis unter 55	2.100	1,62%
55 bis unter 65	370	1,05%
65 und älter	127	0,23%
insgesamt	3.118	1,10%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -

¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

Tabelle 7
Empfänger/Empfängerinnen von
Leistungen der Sozialhilfe nach dem 7.
Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr
2016

Altersgruppe	7. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	10	0,02%
18 bis unter 25	8	0,04%
25 bis unter 55	269	0,21%
55 bis unter 65	431	1,22%
65 und älter	1.816	3,27%
insgesamt	2.534	0,90%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -

¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

10. Wie haben sich die Ausgaben für die Eingliederungshilfen von behinderten Menschen nach Kapitel 6 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 10.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 71.812.296,85 Euro für Eingliederungshilfen für behinderte Menschen nach dem 6. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von +7,40 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

11. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von Hilfen zur Pflege nach Kapitel 7 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 11.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 2.534 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Lichtenberg Hilfen zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 0,90 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 7 zu entnehmen.

12. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen zur Pflege nach Kapitel 7 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 12.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 24.257.243,97 Euro für Hilfen zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von +2,26 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

13. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach Kapitel 8 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 13.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 1.055 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Lichtenberg Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 0,37 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 8 zu entnehmen.

Tabelle 8
Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 8. Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr 2016

Altersgruppe	8. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	-	0,00%
18 bis unter 25	213	1,13%
25 bis unter 55	760	0,59%
55 bis unter 65	62	0,18%
65 und älter	20	0,04%
insgesamt	1.055	0,37%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -
¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

Tabelle 9
Empfänger/Empfängerinnen von Leistungen der Sozialhilfe nach dem 9. Kapitel SGB XII in Lichtenberg im Jahr 2016

Altersgruppe	9. Kapitel	
	2016	Quote ¹⁾
unter 18	-	0,00%
18 bis unter 25	18	0,10%
25 bis unter 55	104	0,08%
55 bis unter 65	31	0,09%
65 und älter	55	0,10%
insgesamt	208	0,07%

Datenquelle: SenIAS Berlin / Berechnung: SenIAS - III D -
¹⁾ Anteil an der Bevölkerung des Einwohnerregisters an der Altersgruppe

14. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach Kapitel 8 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 14.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 5.445.197,94 Euro für Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem 8. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von +13,86 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

15. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg waren im Jahr 2016 Empfänger von Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel 9 des SGB XII (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 15.: Im Jahr 2016 haben insgesamt 208 Einwohnerinnen und Einwohner des Bezirkes Lichtenberg Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII bezogen. Gemessen an der Einwohnerzahl entspricht dies einer Empfängerquote von 0,07 %. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist der nachfolgenden Tabelle 9 zu entnehmen.

16. Wie haben sich die Ausgaben für die Hilfen in anderen Lebenslagen nach Kapitel 9 des SGB XII für den Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 entwickelt (bitte untergliedern nach Gesamtausgaben)?

Zu 16.: Im Jahr 2016 wurden im Bezirk Lichtenberg insgesamt 318.011,74 Euro für Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 9. Kapitel SGB XII ausgegeben (vgl. Tabelle 2). Im Verhältnis zum Vorjahr entspricht dies einer Veränderungsrate von -1,55 %. Die Daten wurden auf der Grundlage des vorläufigen Haushaltsabschlusses erhoben.

17. Wie hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 im Landesmaßstab im Vergleich zu den anderen Bezirken entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

18. Wie hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 im Bundesmaßstab im Vergleich zu den anderen Bezirken entwickelt (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

19. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg über 25 Jahre hatten im Jahr 2016 einen niedrigen Bildungsstand nach ISCED, also weder die Hochschulreife noch eine Berufsausbildung (bitte aufgliedern nach Gesamtanzahl und –quote)?

21. Ab jeweils welchem bedarfsgewichteten, monatlichen Pro-Kopf-Einkommen galten Einwohner in Berlin im Jahr 2016 als reich bzw. relativ wohlhabend (bitte den Jahreswert für die Reichtumsschwelle im Landesmaßstab angeben)?

22. Wie hat sich die Reichtumsquote im Bezirk Lichtenberg und in den übrigen Bezirken seit dem 1.1.2012 entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

23. Wie hoch war das monatliche Haushaltsnettoeinkommen der Privathaushalte im Land Berlin und den Bezirken im Jahr 2016 (bitte aufschlüsseln nach Land, Bezirken sowie folgenden Schwellenwerten: unter 900 Euro, 900 bis 1.300 Euro, 1.300 bis 1.500 Euro, 1.500 bis 2.000 Euro, 2.000 bis 2.600 Euro, 2.600 bis 3.200 Euro sowie 3.200 und mehr Euro)?

Zu 17., 18., 19., 21., 22. und 23.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg liegen Daten für 2016 erst ab Mitte Juni 2017 vor.

20. Wie hat sich der Anteil der Bevölkerung im Bezirk Lichtenberg und den übrigen Bezirken im Jahr 2016 entwickelt, dem weniger als die Hälfte der durchschnittlichen Berliner pro-Kopf-Wohnfläche zur Verfügung steht (bitte aufgliedern nach Bezirken)?

Zu 20.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg werden Daten zur Wohnsituation nur alle vier Jahre erhoben, zuletzt 2014 (vgl. Antwort auf die Frage 20 der Schriftlichen Anfrage 18/10192 vom 04. Januar 2017).

Berlin, den 22. Mai 2017

In Vertretung

Alexander F i s c h e r

Senatsverwaltung für
Integration, Arbeit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Mai 2017)